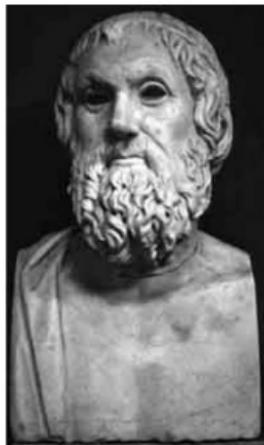


Sophokles
König Ödipus



edition :divibib

dir nicht verborgen, unsres da. – Drum
suchen wir
bei dir die Rettung, Herr, für diese Stadt.
Denn so der Bote dir's nicht schon gesagt,
vernimm, daß Phöbos unsre Sendung so
erwidert: diese Seuche läßt uns los,
wenn wir des Laios Mörder stellig machen
und ihn erschlagen oder Lands verweisen.
Mißgönn' uns nicht den Rat, der in dir
wohnt,
denn was ist schöner, was ziemt so dem
Mann,
als helfen, wo er kann.

Teiresias Weh, schlimmes Wissen, qualvolles
Schauen,
wo Grausen am Ende steht!
O weh, ich wußt' es vorher und konnt' es
vergessen –
vergessen – nimmer sonst kam ich
hierher.

Ödipus Was ist? Was wirst du trüb', Teiresias?

Teiresias Laß mich fort – trag' du das deine!
ich will das meine tragen – hör' auf mich!

Ödipus Nicht was du sollst, nicht was dir
ziemt, redest du da!
Es ist deine Stadt, die Mutter! Weigerst du
ihr den Spruch?

Teiresias Was einer redet, gedeiht ihm nicht.
Das seh' ich
an dir. Jetzt eben seh' ich's. Davor will ich
mich wahren.

(Will gehen.)

Greise *(niederfallend)*
Versag uns nicht das Wort!
Rede, wir liegen vor dir!

Teiresias Ihr wißt nicht, was ihr tut! Niemals,
niemals
kommt's über meine Lippen. Um
euretwillen.

Ödipus Wie? Weißt es und willst nicht reden
und wir gehn zugrunde!

Teiresias Was drängst du mich? Drängst doch
vergeblich.

Ödipus Du böser Alter! Einen Stein triebest du
zur Raserei – du sagst es nie?
Nichts rührt dich? nichts hat Macht über
dich?

Teiresias Was weißt du von mir – was weißt
du von dir?

Ödipus Wo ist ein Mensch, der das mit Ruhe
anhört?
Und die Stadt geht zugrund'!

Teiresias Es macht sich frei, es windet sich
los,
ob ich's bedecke mit Schweigen –
es kommt herbei.

Ödipus Was kommen wird, du sollst es sagen,
das,

bist,
der blutbefleckte, das Gespinst des
Grausens,
die fressend Beule dieser Stadt.

Ödipus Schamlos,
wie er mit diesen Worten herumwirft –
mit *diesen* Worten! Und du meinst, daß
du,
Mensch, dem entrinnen wirst –

Teiresias Bin schon entronnen! Um mich mein
Schutz,
flügelschlagend, die Wahrheit, mein
Besitz!

Ödipus Und woher hast du sie? Doch
schwerlich wohl
von deiner Kunst?

Teiresias Von dir – du! du! – du
reißt es mir heraus.

Ödipus Noch einmal – wiederhol' es –